

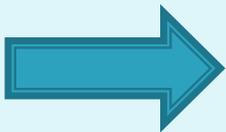
Werkstatt 36

Ein Aktivierungsprojekt der
Drogenberatung e.V. Bielefeld

in Kooperation mit Jobcenter Arbeit*plus* Bielefeld

Werkstatt 36 – Warum?

- ▶ Die Werkstatt 36 richtet sich an langzeitarbeitslose Menschen in Bielefeld mit einem suchtbelasteten Lebenshintergrund und/oder einer assoziierten Komorbidität
- ▶ Frauen und Männer mit einem langjährigen Suchthintergrund bringen oftmals keine aktuell am Arbeitsmarkt verwertbaren Berufsqualifikationen mit oder verfügen vor dem Hintergrund ihrer persönlichen Lebenssituation von vornherein nur über eine geringe Berufsbildung
- ▶ Ihre Chancen im Wettbewerb um einen Arbeitsplatz sind deutlich reduziert
- ▶ Vor dem Hintergrund der zum Teil langjährigen Suchterkrankung ist diese Klientel häufig von dauerhafter Erwerbslosigkeit bedroht
- ▶ Darüber hinaus findet eine gesellschaftliche Ausgrenzung statt, die wiederum gravierende Folgen für sie hat.
- ▶ Eine Verbesserung der Lebenssituation ist eng an eine soziale und berufliche Integration gekoppelt.



Ohne eine gezielte und kontinuierliche Förderung, haben sie nur geringe Chancen auf eine nachhaltige Eingliederung in die Arbeitswelt oder zur gesellschaftlichen Teilhabe auf anderen Ebenen.

Werkstatt 36 – Die Idee

- ▶ Die Drogenberatung e.V. bietet eine Möglichkeit zur beruflichen und persönlichen Aktivierung
- ▶ Das Angebot bezieht sich nicht nur auf die berufliche Entwicklung, sondern auch auf andere Lebensbereiche wie Wohnen, Finanzen, Gesundheit usw.
- ▶ Die Projektaktivitäten sind auch ohne Vorwissen und Erfahrung für jede/n auszuführen
- ▶ Teilnehmende leisten mit der Projektarbeit einen nachhaltigen Beitrag, es handelt sich um „sinnvolle“ Arbeit
- ▶ Das Angebot orientiert sich an realen Anforderungen des Arbeitsmarktes

Werkstatt 36 – Die Umsetzung

- ▶ Das Projekt „Werkstatt 36“ ist im März 2014 in Kooperation mit dem **Jobcenter Arbeit*plus* Bielefeld** gestartet
- ▶ Teilnehmen können Bielefelder Bürgerinnen und Bürger, die Arbeitslosengeld II beziehen, schon seit längerer Zeit erwerbslos sind, Unterstützung zur gesundheitlichen und sozialen Stabilisierung wünschen und Probleme im Umgang mit legalen und illegalen Drogen haben.
- ▶ Das Projekt findet montags – freitags in der Zeit von 08.30 Uhr bis 16.30 Uhr statt.
- ▶ Wir bieten Platz für 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- ▶ Gemeinsames tägliches Frühstück und Mittagessen
- ▶ Teilnehmende bekommen Arbeitskleidung und ein Ticket für Bus und Bahn
- ▶ Projektaktivitäten in den Bereichen Garten – und Landschaftsbau, Obstbaumpflege, Naturschutz und Holzbearbeitung

Holzbearbeitung

Einarbeitung unter fachlicher Anleitung an erforderlichen Arbeitsgeräten und Maschinen

Bau von

- Insektenhotels
- Nist- und Brutkästen
- Holzfiguren

Die Arbeitsbereiche

Naturschutz/Garten – und Landschaftspflege

Pflege von Streuobstwiesen mit altem Baumbestand und historischen Obstsorten

Historische Obstsorten werden neu gepflanzt.

Obstbaumschnitt

Apfelernte im Herbst

Hergestellte Insektenhotels und Nist – und Brutkästen werden in Bielefeld und Umgebung angebracht



Insektenhotels



Insektenhotel und Vogelhäuschen



Apfelernte 2014



Neupflanzung von alten Apfelbaumsorten

28.03.2014



Baumschnitt im Frühjahr 2014

26.03.2014

Gesundheitsförderung

- ▶ Im Rahmen einer wöchentlich stattfindenden „Kochschule“ erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Kenntnisse zum Thema „Gesunde Ernährung“ und bereiten Gerichte aus hochwertigen regionalen und saisonalen Produkten zu.
- ▶ Wöchentliches Sportangebot auf verschiedenen Niveaus
  Jede/r kann teilnehmen
- ▶ Wöchentliches Gehirnjogging in Kombination mit Einheiten der Entspannung



Tagliatelle mit gebratenem grünen und weißen Spargel, Hühnerbrustfilet



Herstellung von Windbeuteln aus Brandteig



**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit und viele
Grüße aus der Werkstatt 36!**